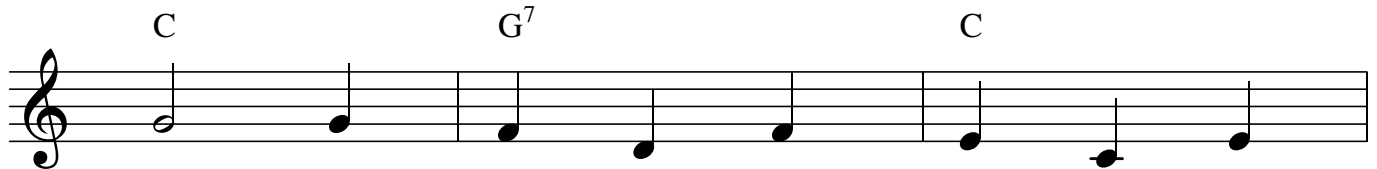


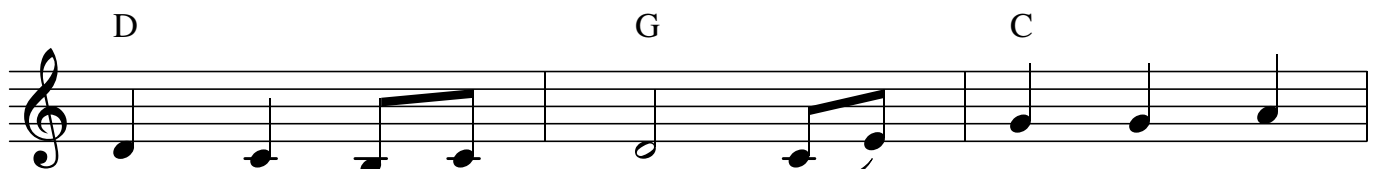
# Es lagen im Felde die Hirten



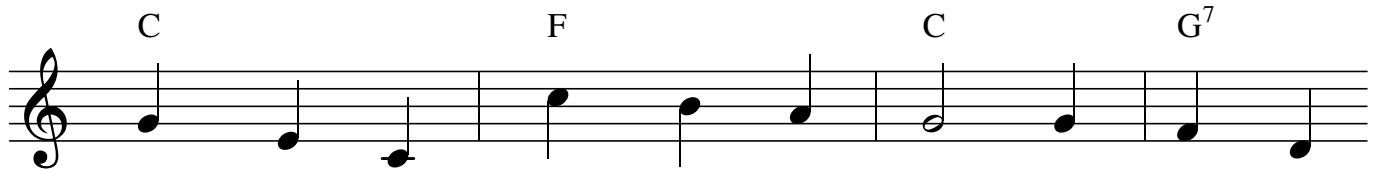
1. Es la - gen im Fel - de die Hir - ten bei  
 2. Da scholl aus den Luf - ten das Ju - bel - ge -  
 3. Und was sie ge - se - hen, wir se - hen es



Nacht, die ha - ben ge - fro - ren und  
 schrei. Sie hör - ten's und ka - men voll  
 heut. Und al - le die's se - hen, sind



ha - ben ge - wacht. Die wa - ren wohl  
 Freu - den her - bei, ver - gas - sen den  
 se - li - ge Leut. Sind se - lig und



hung - rig die wa - ren wohl müd, wie's heu - te  
 Schlum - mer, ver - schmerz - ten die Pein und dran - gen  
 fröh - lich und gehn mit Ge - sang und sa - gen



noch Hir - ten im Fel - de ge - schieht.  
 zum Stall und zur Krip - pe hi - nein.  
 dem Kin - de Lob, Eh - ren und Dank.

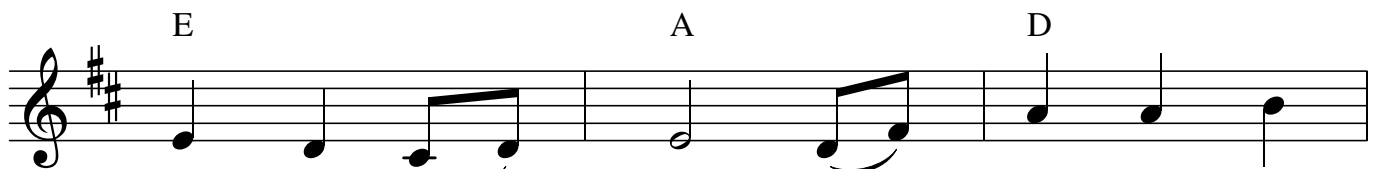
# Es lagen im Felde die Hirten



1. Es la - gen im Fel - de die Hir - ten bei  
 2. Da scholl aus den Lüf - ten das Ju - bel - ge -  
 3. Und was sie ge - se - hen, wir se - hen es



Nacht, die ha - ben ge - fro - ren und  
 schrei. Sie hör - ten's und ka - men voll  
 heut. Und al - le die's se - hen, sind



ha - ben ge - wacht. Die wa - ren wohl  
 Freu - den her - bei, ver - gas - sen den  
 se - li - ge Leut. Sind se - lig und



hung - rig die wa - ren wohl müd, wie's heu - te  
 Schlum - mer, ver - schmerz - ten die Pein und dran - gen  
 fröh - lich und gehn mit Ge - sang und sa - gen



noch Hir - ten im Fel - de ge - schieht.  
 zum Stall und zur Krip - pe hi - nein.  
 dem Kin - de Lob, Eh - ren und Dank.

# Es lagen im Felde die Hirten

Worte: Rudolf Alexander Schröder,  
Melodie und Satz: Gerhard Fleischer

SUISA-Reg. Nr.:  
4899.315.91

The musical score is written for voice and piano. It consists of four systems of music. Each system has a vocal line in the treble clef and a piano accompaniment in the bass clef. The time signature is 3/4. Chord symbols (C, G, F, D, G7) are placed above the vocal line. The lyrics are written below the vocal line.

Es la - gen im Fel - de die Hir - ten bei Nacht, die  
ha - ben ge - fro - ren und ha - ben ge - - wacht. Die  
wa - ren wohl hung - rig die wa - ren wohl müd, wie's  
heu - te noch Hir - ten im Fel - de ge - schieht.

2. Da scholl in den Lüften das Jubelgeschrei,  
Sie hörten's und kamen voll Freuden herbei.  
Vergassen den Schlummer, verschmerzten die Pein,  
und drangen zum Stall und zur Krippe hinein.

3. Und was sie gesehen, wir sehen es heut.  
Und alle die's sehen, sind selige Leut.  
Sind selig und fröhlich und gehn mit Gesang  
uns sagen dem Kinde Lob, Ehre und Dank.

# Es lagen im Felde die Hirten

Worte: Rudolf Alexander Schröder  
Weise und Satz: Gerhard Fleischer

SUISA-Reg.Nr.:  
4899.315.91

The musical score is written for voice and piano. It consists of four systems of music. Each system has a vocal line in the treble clef and a piano accompaniment in the bass clef. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. Chord symbols are placed above the vocal line: D, D, G, A, D in the first system; A7, D, E, A in the second; D, D, G, A, D in the third; and A7, D, A, G, A7, D in the fourth. The lyrics are written below the vocal line.

Es la - gen im Fel - de die Hir - ten bei Nacht, die  
ha - ben ge - fro - ren und ha - ben ge - - wacht. Die  
wa - ren wohl hung - rig die wa - ren wohl müd, wie's  
heu - te noch Hir - ten im Fel - de ge - schieht.

2. Da scholl in den Lüften das Jubelgeschrei,  
Sie hörten's und kamen voll Freuden herbei.  
Vergassen den Schlummer, verschmerzten die Pein,  
und drangen zum Stall und zur Krippe hinein.

3. Und was sie gesehen, wir sehen es heut.  
Und alle die's sehen, sind selige Leut.  
Sind selig und fröhlich und gehn mit Gesang  
uns sagen dem Kinde Lob, Ehre und Dank.

## Chor

## Es lagen im Felde die Hirten

Es la - gen im Fel - de die Hir - ten bei Nacht, die  
 Da scholl in den Lüf - ten das Ju - bel - ge - schrei, sie  
 Und was sie ge - se - hen, wir se - hen es heut. Und

ha - ben ge - fro - ren und ha - ben ge - - wacht. Die  
 hör - ten's und ka - men voll Freu - de her - bei. Ver -  
 al - le die's se - hen, sind se - li - ge Leut. Sind

wa - ren wohl hung - rig die wa - ren wohl müd, wie's  
 gas - sen den Schlum - mer, ver - schmerz - ten die Pein; und  
 se - lig und fröh - lich und gehn mit Ge - sang und

heu - te noch Hir - ten im Fel - de ge - schieht.  
 dran - gen zum Stall und zur Krip - pe hi - nein.  
 sa - gen dem Kin - de Lob Eh - re und Dank.

Worte: Rudolf Alexander Schröder,  
 Weise, Satz: Gerh. Fleischer, Winterthur 2014

# Chor

## Es lagen im Felde die Hirten

Es la - gen im Fel - de die Hir - ten bei Nacht, die  
Da scholl in den Lüf - ten das Ju - bel - ge - schrei, sie  
Und was sie ge - se - hen, wir se - hen es heut. Und

ha - ben ge - fro - ren und ha - ben ge - wacht. Die  
hör - ten's und ka - men voll Freu - de her - bei. Ver -  
al - le die's se - hen, sind se - li - ge Leut. Sind

wa - ren wohl hung - rig die wa - ren wohl müd, wie's  
gas - sen den Schlum - mer, ver - schmerz - ten die Pein; und  
se - lig und fröh - lich und gehn mit Ge - sang und

heu - te noch Hir - ten im Fel - de ge - schieht.  
dran - gen zum Stall und zur Krip - pe hi - nein.  
sa - gen dem Kin - de Lob Eh - re und Dank.

Worte: Rudolf Alexander Schröder,  
Weise, Satz: Gerh. Fleischer, Winterthur 2014

## Chor

## Es lagen im Felde die Hirten

Es la - gen im Fel - de die Hir - ten bei Nacht, die  
Da scholl in den Lüf - ten das Ju - bel - ge - schrei, sie  
Und was sie ge - se - hen, wir se - hen es heut. Und

ha - ben ge - fro - ren und ha - ben ge - - wacht. Die  
hör - ten's und ka - men voll Freu - de her - bei. Ver -  
al - le die's se - hen, sind se - li - ge Leut. Sind

wa - ren wohl hung - rig die wa - ren wohl müd, wie's  
gas - sen den Schlum - mer, ver - schmerz - ten die Pein; und  
se - lig und fröh - lich und gehn mit Ge - sang und

heu - te noch Hir - ten im Fel - de ge - schieht.  
dran - gen zum Stall und zur Krip - pe hi - nein.  
sa - gen dem Kin - de Lob Eh - re und Dank.

Worte: Rudolf Alexander Schröder,  
Weise, Satz: Gerh. Fleischer, Winterthur 2014